



Abteilung Triathlon

Kai Andres (0 62 06) 15 51 75
E-Mail: triathlon@tv-lampertheim.de

Jahresbericht 2012/2013:

Das Interesse am Triathlonsport ist auch weiterhin ungebrochen. Wettkämpfe sind teilweise ein Jahr im Vorfeld ausgebucht und die Begeisterung am Rande der Wettkämpfe ist dahingehend spürbar, dass die Zuschauerzahlen ebenfalls stetig ansteigen. Auch die Triathlonabteilung des Turnverein Lampertheim spürt diesen Trend und kann sich über die Anzahl ihrer Anhänger nicht beklagen. Die Abteilung zählt derzeit über 140 Mitglieder.

In den letzten zwölf Monaten traten die Mitglieder der Triathlonabteilung wieder bei einer Vielzahl von Wettkämpfen an. Hierunter waren nicht nur reine Triathlonveranstaltungen, sondern auch (Halb-)Marathonläufe, Volksläufe, (Cross-)Duathlons und vieles mehr.

Der folgende Bericht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, gibt jedoch einen Ein- und Überblick über die bestrittenen Wettkämpfe und die zahlreichen Aktivitäten der Abteilung.

Entgegen des eigentlichen Trends, war der Abu Dhabi International Triathlon 2012 der erste Wettkampf, der von einem Mitglied unserer Abteilung im März bestritten wurde. Ein anderer Athlet nahm an einem Cross-Duathlon teil. In der Regel beginnt das Jahr eher mit Halbmarathon-, Marathon- und Straßenlaufwettkämpfen. Der erste Straßenlaufwettkampf war dann der 26. Sandhofer Straßenlauf, bei dem erwartungsgemäß wieder viele Athleten am Start waren und mit Podiumsplatzierungen in den verschiedenen Altersklassen glänzten. Johannes Kappel konnte auf der 10 km-Strecke des 17. Mannheimer Brückenlaufs am 01.05.2012 den ersten Platz der Gesamtwertung ergattern. Er benötigte für die 10 km-Strecke eine Zeit von lediglich 36 Minuten. Thomas Lehmann komplettierte das hervorragende Ergebnis mit dem 3. Platz der Gesamtwertung. Auch der MLP Marathon Mannheim Rhein-Neckar hat einen festen Platz im Wettkampfkalender unserer Athleten. Beim sogenannten DämmerMarathon am 12.05.2012 waren vier Athleten auf der Halbmarathonstrecke am Start. Timo Litters konnte erneut, nach 2011, in seiner Altersklasse den dritten Platz erreichen. Auf der Marathonstrecke war unsere Trainerin Ulla Rucktäschel wieder einmal erfolgreich. Sie

belegte in ihrer Altersklasse den zweiten Platz. Bei der zweiten Auflage des IRONMAN 70.3 auf Mallorca (Alcudia) startete unsere Aktiver Sebastian Janitschek. Bei der 19. Deutschen Duathlon Meisterschaft der Ärzte und Apotheker in Beerfelden war Dr. Walter Seelinger für die Lampertheimer Triathleten am Start. Er erklimmte in diesem Jahr in der Gesamtwertung das Siebertreppchen in seiner Altersklasse, doch damit nicht genug. Innerhalb der Deutschen Duathlon Meisterschaften der Ärzte und Apotheker belegte er sogar den ersten Platz in seiner Altersklasse.

Beim 24. EWR Spargellauf 2012 waren traditionell auch wieder viele Abteilungsmitglieder, über die verschiedenen Distanzen, vertreten. Selbstverständlich war an diesem Tag aber fast die ganze Abteilung auf den Beinen, galt es doch den Zielkanal auf- und abzubauen und zu betreuen. An dieser Stelle auch nochmal einen herzlichen Dank an alle, die die Abteilung, den Gesamtverein und den Spargellauf so stark unterstützt haben. Wir hoffen auch in diesem Jahr wieder auf eure tatkräftige Mithilfe.

Spätestens mit dem 21. Mußbach Triathlon (gehörte zur Wertung des BASF Triathlon-Cup Rhein-Neckar 2012) wurde dann die Triathlonsaison eröffnet. Die nächste Triathlon Großveranstaltung war dann die Challenge in Kraichgau. Dort starteten auf der Mitteldistanz 14 Mitglieder und auf der Kurzdistanz ein Abteilungsmitglied. Auch hier konnten, genauso wie beim Mußbach Triathlon, Podiumsplätze in den verschiedenen Altersklassen erreicht werden. Auch der TriStar 111 Germany in Worms ist immer ein großer Anziehungsmagnet für unsere Triathleten. Für den TV Lampertheim starteten insgesamt drei Vereinsmitglieder. Johannes Kappel konnte erneut mit einer fantastischen Zeit von 03:41:59 Stunden glänzen und erreichte den dritten Platz in seiner Altersklasse. Auch beim Rothsee Triathlon war er am Start. Johannes, der ein Zweitstartrecht besitzt und in der 2. Triathlonbundesliga für das Team der TUS Griesheim II startet, erreichte in der Ligawertung mit seinem Team den 4. Gesamtplatz. Auch in diesem Jahr wird er wieder in der 2. Triathlonbundesliga starten. Ein weiterer Höhepunkt einer jeden Saison ist natürlich der Wettkampf vor heimischer Kulisse in Lampertheim. 16 Starter hatten diesen Wettkampf in Angriff genommen und äußerst erfolgreich beendet. Johannes Kappel zeigte wieder einmal seine bestechende Form und schaffte das Triple. Nachdem er bereits 2010 und 2011 Gesamtsieger dieses Wettkampfes wurde, wiederholte er dieses Meisterstück auch 2012. Er blieb lediglich 30 Sekunden über dem Streckenrekord und beendete den Wettkampf in 00:56:14 Stunden. Dies war wieder einmal eine ganz hervorragende Leistung aller Triathleten unseres Vereins und ein äußerst gelungener Tag für unsere Abteilung.

Der Jahresrückblick fällt nun auf die Langdistanzveranstaltungen. Auch bei der diesjährigen Ausgabe des Kärnten IRONMAN Austria waren wieder Triathleten des TV Lampertheim über die Langdistanz (3,8/180,1/42,2) am Start. Andrea Herbold und Michael Zeitler stellten sich in diesem Jahr der Herausforderung. Heiß war es an diesem Sonntag in Klagenfurt. Bereits um 04:58 Uhr zeigte das Thermometer 27 Grad. Im 26 Grad warmen Wörthersee gingen unsere Athleten dann auf die Schwimmstrecke. Die Rad- und Laufstrecke musste dann bei Temperaturen von über 35 Grad im Schatten (ca. 43 Grad in der Sonne) absolviert werden. Um so mehr muss die Leistung unserer Athleten in den Vordergrund gestellt werden, die bei diesen zermürenden Bedingungen erstaunliche Zeiten erreichten und entsprechende Erfolge verbuchen konnten. Michael Zeitler konnte den Marathonlauf, trotz der Hitze, sogar noch unter vier Stunden beenden und Andrea Herbold gelang es eine Podiumsplatzierung in ihrer Altersklasse zu erringen. Aber auch die Challengeveranstaltung in Roth war mit zwei Staffeln und zwei Einzelstartern gut besucht. Die Familie Hofmann bildete dabei zwei "Familienstaffeln". Zum einen die Staffel "H-Team Masters" und zum anderen die Staffel "H-Team Youngsters". Letztlich konnten sich die "H-Team Youngsters" mit einem hauchdünnen Vorsprung durchsetzen.

Beim Ironman in Frankfurt hatten wir insgesamt vier Starter im Kader. Timo Litters belegte bei seinem "Debüt", mit einer grandiosen Endzeit von 09:22:45 Stunden, einen hervorragenden 69. Platz in der Gesamtwertung. Aber auch Thomas Hilscher lieferte, mit 10:37:02 Stunden eine sehr gute Leistung ab. Mathias Hutzler war der dritte Lampertheimer Triathlet im Ziel. Der letzte im Bunde war Timo Spreng, der nach 13:32:19 Stunden das Ziel erreichte.

Beim Ladenburger Triathlonfestival war auch wieder eine Vielzahl von Athleten unserer Abteilung vertreten. Insgesamt durchliefen zehn Triathleten bei diesem Wettkampf die Ziellinie. Beim 7. Alpe d'Huez Triathlon startete unser Abteilungsmitglied Dieter Nickel über die Langdistanz (2,2/115/22). Alpe d'Huez, gelegen in den Bergen Frankreichs, ist sicherlich vielen als Tour de France Etappenziel ein Begriff. In der Auflistung der zehn härtesten Triathlons der Welt nimmt dieser den siebten Platz ein. „Der härteste halbe Tag“, war dann der Ironman 70.3 in Wiesbaden. Auch hier waren die Lampertheimer Triathleten mit vier Startern vertreten, die sich besonders über die Zuschauern an der Strecke, die teilweise extra angereist waren und kräftig anfeuerten, gefreut haben.

Der V-Card Triathlon in Viernheim bildet traditionsgemäß den Saisonabschluss vieler Triathleten. Dort waren insgesamt neun Teilnehmer aus Lampertheim am Start. Weiterhin startete unser Abteilungsmitglied Luca Pfitzenreuter am Bergsee Ratscher, im Thüringer Wald, bei der Quadrathlon-Weltmeisterschaft (Schwimmen/Radfahren/Kanufahren/Laufen). Luca belegte in seiner Altersklasse den ersten Rang.

Selbstverständlich war damit die Saison noch nicht beendet. Es folgten bis zum Jahreswechsel noch einige Läufe und teilweise auch noch weitere Triathlonveranstaltungen. So auch der vom KV Knibbeldick veranstaltete 12. Bürstädter Stadtlauf. Alle Lampertheimer Athleten nahmen hier die 10km-Strecke in Angriff. Johannes Kappel und Timo Litters feierten einen beeindruckenden Doppelsieg für die Turnen aus Lampertheim. Aber auch die Ergebnisse aller anderen konnten sich mehr als sehen lassen. Insgesamt waren fünf der sechs Starter/innen unserer Abteilung innerhalb der ersten 15 Finisher in der Gesamtwertung. Beim 9. Wormser Nibelungenlauf (Halbmarathon) war unser Abteilungsmitglied Michael Herbold und die Trainerin der Lampertheimer Triathleten Ulla Rucktäschel am Start. Ulla erreichte in der Gesamtwertung der Damen die TOP-5 und holte in ihrer Altersklasse den ersten Platz.

Aber auch die Geselligkeit wird bei den Triathleten groß geschrieben. In 2012 fand zum vierten Mal das gemeinsame „Familiengrillfest“ der Abteilung statt. Man traf sich, wie in den vergangenen Jahren, im Tauchclub Lampertheim und genoss bei einem Steak oder Grillwürstchen den gemeinsamen Nachmittag. Nachdem die letzte Saison erfolgreich beendet wurde und man schon wieder fleißig für die bevorstehenden Wettkämpfe trainierte, lud die Abteilung am 16.02.2013 zum gemütlichen Beisammensein in das Restaurant Stadt Athen ein, um die Abteilungsfeier zu begehen.

Aber auch negative Mitteilungen gibt es leider zu vermelden. Der Abteilungsleiter muss aus privaten und gesundheitlichen Gründen etwas kürzer treten und steht daher 2013 nicht mehr zur Wahl. Die internen Bemühungen einen Ersatz zu finden laufen momentan auf Hochtouren und wir hoffen und wünschen, dass diese bis zur Jahreshauptversammlung Früchte tragen!

Im jedem Fall wird es auch im Jahr 2013 wieder sportlich. Die ersten Läufe wurden bereits absolviert. Beim IRONMAN in Frankfurt sowie dem IRONMAN in Klagenfurt gehen wieder einige Athleten unserer Abteilung an den Start. Und auch bei der Challenge Kraichgau sind wir Turner wieder über mehrere Distanzen stark vertreten.

Wir freuen uns schon auf die vor uns liegenden Monate und hoffen auf eine verletzungsfreie Saison 2013!

Lampertheim im Mai 2013

gez. Kai Andres